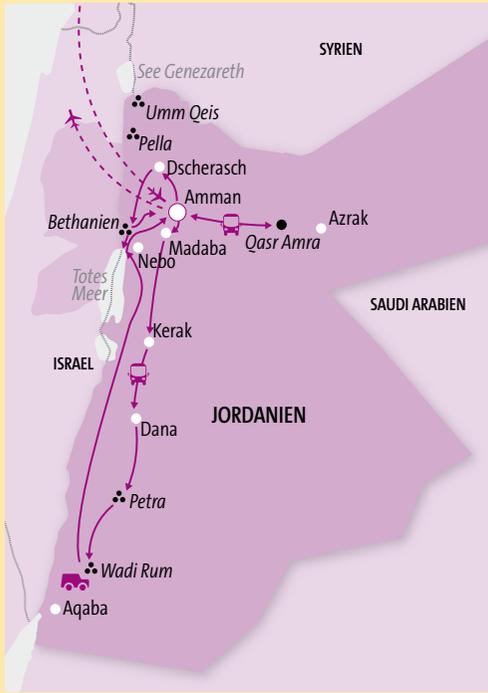


für Gruppenreisen

Unsere Reiseempfehlung

Unsere Reiseempfehlung

JORDANIEN – 8 TAGE



Reisepreis p.P. im Doppelzimmer für 2020

| Teilnehmerzahl | 16 - 20 | 16 - 20 | 21 - 25 | 26 - 30 |
|--------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|
| | € 1.530,- | € 1.500,- | € 1.450,- | € 1.410,- |
| EZ-Zuschlag | € 240,- | | | |

Die o.g. Preise sind gültig in der Zwischensaison von März bis Oktober außerhalb der Osterferien

ECC – Hinweise für Gruppenleiter/innen

- ▶ Seit über 30 Jahren führen wir Studienreisen nach Jordanien mit unserer bewährten Partneragentur durch
- ▶ Unsere Gruppen werden von qualifizierten gut deutsch sprechenden Reiseleitern begleitet
- ▶ Vorreservierung von Hl. Messen bzw. Andachten
- ▶ Vermittlung von Begegnungen und Gesprächskontakten
- ▶ Aufpreis für die beschriebenen Programm-Varianten auf Anfrage.
- ▶ Direktflüge mit ROYAL JORDANIAN ab Frankfurt, München und Berlin-Tegel nach Amman und Rückflug ab Aqaba oder Amman mehrmals wöchentlich
- ▶ Direktflüge mit LUFTHANSA Frankfurt – Amman – Frankfurt (nicht ab Aqaba)
- ▶ Umsteigeverbindungen ab allen deutschen Flughäfen z.B. mit TURKISH AIRLINES über Istanbul

Leistungen

- Linienflüge mit ROYAL JORDANIAN AIRLINES Frankfurt – Amman – Frankfurt
- Übernachtungen in guten Hotels der Mittelklasse (landesübliche 3* Kategorie u. 4* Kategorie) in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche und WC
- Eine Übernachtung im Zeltcamp mit zwei Betten pro Zelt und gemeinsamen sanitären Anlagen
- Halbpension (Frühstück/Abendessen)
- Transfers und Besichtigungsfahrten lt. Programm im klimatisierten Reisebus
- Pferderitt in Petra (obligatorische Bezahlung)
- Fahrt mit geländegängigen Fahrzeugen (Toyota-Pritschenwagen 4 x 4) im Wadi Rum
- Deutsch sprechende, qualifizierte Reiseführung

- Eintrittsgelder lt. Programm
- Sicherheits- und Passagiergebühren, Kerosinzuschläge, Flughafensteuern, Ausreisesteuern
- Reiseveranstalter-Insolvenzversicherung
- 1 Freiplatz

Nicht enthalten

- Landesübliche Trinkgelder
- Reiseversicherungen

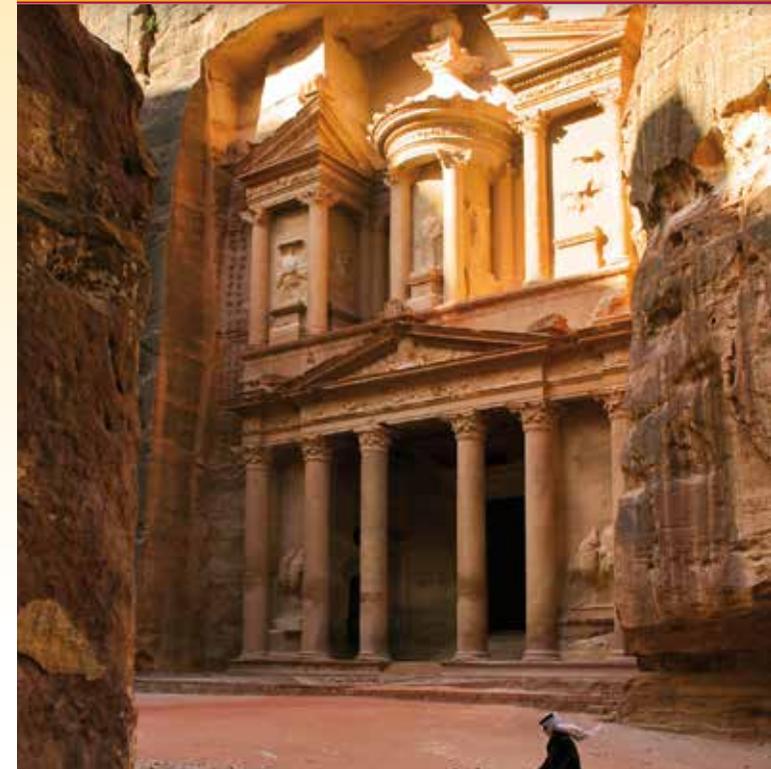
Einreisebestimmungen

Der **Reisepass** muss für deutsche Staatsangehörige bei Reiseantritt noch mindestens 6 Monate gültig sein (darf seit dem Friedensabkommen israelische Stempel/Sichtvermerke enthalten).

Reiseveranstalter:

ECC – Studienreisen GmbH
Kirchliches und Kulturelles Reisen
Deutschherrnufer 31
60594 Frankfurt

Telefon 069 - 9218790
Telefax 069 - 9218797
info@ecc-studienreisen.de
www.ecc-studienreisen.de



Jordanien Biblische Stätten jenseits des Jordan

Biblische Stätten jenseits des Jordan

1. TAG: Linienflug mit ROYAL JORDANIAN von Frankfurt nach Amman. Empfang durch die örtliche Reiseleitung. Transfer zum Hotel. A/Ü Amman.

2. TAG: Stadtbesichtigung in Amman mit dem Zitadellenhügel, dem kleinen archäologischen Museum und der König-Abdullah-Moschee. Anschließend Besuch des 2014 eröffneten Nationalmuseums in Amman (Jordanmuseum), das größte Museum Jordaniens. Es beherbergt die wichtigsten archäologischen Fundstücke des Landes. Zu den herausragenden Ausstellungstücken des Museums zählen die Ain-Ghazal-Statuen, die zu den ältesten Zeugnissen menschlicher Kultur dieser Art zählen, eine Kopie der Mescha-Stele sowie vier Sarkophage aus der Eisenzeit und einige der Schriftrollen vom Toten Meer, darunter die Kupferrolle von Qumran. Anschließend Fahrt nach Amman und weiter in südöstlicher Richtung zu den omaijadischen Wüstenschlössern von Qasr Kharraneh und Qasr Amra (UNESCO-Welterbe), einem völlig



Madaba

mit Fresken ausgemaltes Jagd- und Badeschloss. Die Palastanlagen stellen beeindruckende Beispiele früher islamischer – auch ungewöhnlich freizügiger – Kunst und Architektur des frühen Mittelalters dar. A/Ü Amman.

3. TAG: Fahrt durch die fruchtbare Landschaft des Jordantales („Ebene von Moab“) zur Ortslage des biblischen Bethanien („jenseits des Jordans, wo Johannes taufte“, Joh. 1,28), der seit März 2000 zugänglichen Taufstelle Jesu, wo neue Ausgrabungen eine byzantinische Siedlung aus dem 5./6. Jh.



Petra

freilegten, sowie Kirchen und ein Kloster. Anschließend Fahrt nach Dscherasch, der hellenistisch-römischen Dekapolisstadt Gerasa, auch „Pompeji des Nahen Ostens“ genannt. Besichtigung der sehr gut erhaltenen Ruinenstadt mit Forum, Tempel, Theatern und Kirchen. In den letzten Jahren haben neue Ausgrabungen weitere Teile dieser großartigen Stadt freigelegt. Auf der Rückfahrt nach Amman kurzer Anhalt am Jabbokfluss, in biblischer Zeit die Grenze zwischen dem Land der Ammoniter und dem Bergland von Gilead. A/Ü Amman.

4. TAG: Fahrt zum Berg Nebo, von wo Mose das „Gelobte Land“ schaute. Blick auf Jordangraben und jüdisches Bergland. Besichtigung der Kirchen- und Kloosterruinen von Syagha mit schönen byzantinischen Mosaiken. Weiterfahrt nach Madaba. Besichtigung der berühmten

byzantinischen Mosaiklandkarte von Palästina und Jerusalem in der griech.-orth. St. Georgskirche und des Archäologischen Parkes, wo mehrere Mosaikfußböden aus dem 5.-7. Jh. zu sehen sind. Weiterfahrt über die alte Königsstraße durch die eindrucksvolle Landschaft von Wadi Mujib zur Kreuzritterburg Kerak, die

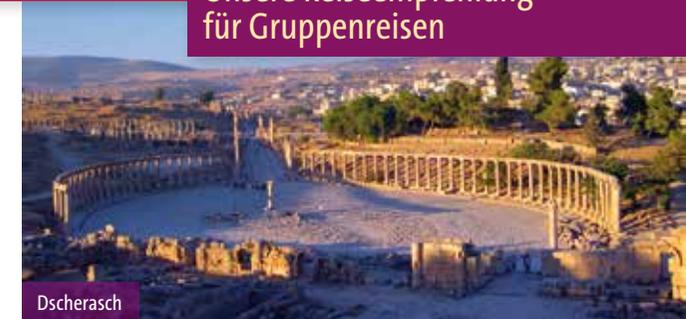
auf einem Felsvorsprung ca. 1000 m hoch liegt und auf drei Seiten von einem Tal umgeben ist. Weiter geht es durch das Wadi Musa (Mosestal) in die Stadt Petra, die Dank ihrer geografisch und strategisch günstigen Lage Kreuzungspunkt mehrerer Karawanenwege war. A/Ü Petra.

5. TAG: Ganztägige Besichtigung von Petra (UNESCO-Welterbe), der ehemaligen Hauptstadt der Nabatäer, die das erste arabische Reich der Geschichte bildeten. Vor allem durch die Weihrauchstraße, die von der Region Dhofar (heutiger südlicher Oman) durch den Jemen bis zum Mittelmeer führte, erlangte die Stadt vom 5. Jh. v. Chr. bis zum 3. Jh. n. Chr. einen großen Reichtum. **Pferderitt** durch die enge Felsschlucht zum Sik, die zum Schatzhaus des Pharao führt. Von dort weiter zu Fuß zur eindrucksvollen Felsenstadt. Besichtigung der in den roten Sandstein

gemeißelten Grabmale, Prachtbauten und Monumente. Aufstieg zum Opferplatz Zibb Atuf und Abstieg über die östliche Farasa-Schlucht und Besichtigung des Löwenreliefs. **Fakultativ:** Aufstieg nach Ed-Deir zum gewaltigen Felsentempel mit herrlichem Rundblick. A/Ü Petra.

6. TAG: Fahrt nach el-Beidha, auch Klein-Petra genannt (UNESCO-Welterbe), und Besichtigung des bedeutenden Karawanenrastplatzes auf der Handelsroute zwischen Mittelmeer und Rotem Meer. El-Beidha war der größte Warenumschlagsplatz von Petra mit einer neolithischen Siedlung und dem Tempel in der Schlucht Siq al Barid. Weiterfahrt in die eindrucksvolle Wüstenlandschaft des Wadi Rum, die ebenfalls zum UNESCO-Welterbe zählt. Ausflug mit **geländegängigen Fahrzeugen** (Toyota-Pritschwagen 4 x 4) in die phantastische Wüstenlandschaft, zu hochragenden verwitterten Sandsteinbergen, uralten Wadis und engen Schluchten (Lawrence-Berg „Sieben Säulen der Weisheit“). Möglichkeit zu einem Kamelritt (Aufpreis). Bezug des **Beduinen-Zeltlagers**. Erleben des Sonnenuntergangs in der Wüste. Orientalisches Abendessen unterm Sternenhimmel und Beduinenmu-

Unsere Reiseempfehlung für Gruppenreisen



Dscherasch

PROGRAMM-VARIANTEN AB 6. TAG

6. TAG: Fahrt zum Dana Natur-Reservat, ein wertvolles Schutzgebiet ca. 60 km nördlich von Petra in Jordaniens Bergwelt. Es besitzt zwei biogeographische Zonen, vier verschiedene Vegetationszonen und beherbergt eine bemerkenswerte Vielfalt unterschiedlicher Landschaften. **Wanderung (2-3 Std.)** auf einem der zahlreichen angelegten Wanderwege in herrlicher Natur. Weiterfahrt an das Rote Meer zur Hafenstadt Aqaba. A/Ü Aqaba.

7. TAG: Vormittag zum Baden und Erholen zur freien Verfügung. Nachmittags Ausflug mit **geländegängigen Fahrzeugen** (4x4) in die phantastische Wüstenlandschaft des Wadi Rum, zu hochragenden verwitterten Sandsteinbergen, uralten Wadis und engen Schluchten (Lawrence-Berg „Sieben Säulen der Weisheit“). A/Ü Aqaba.

8. TAG: Transfer zum Flughafen und **Rückflug** von Aqaba über Amman nach Deutschland.



Nebo

sik-Unterhaltung. A/Ü Wadi Rum im **Beduinen-Camp Rahayeb** (festes Zeltlager, Duschen, WC) www.rahayebcamp.com

7. TAG: Fahrt hinunter in die **Ara-va-Senke** und weiter nach Norden zum **Toten Meer**. Besichtigung der neuen archäologischen Ausgrabungsstätte **Deir Ain Abata** („Höhle des Lot“) nahe dem antiken Zoar auf einem Hügel gelegen (über 300 leicht begehbare Stufen erreichbar).

Besichtigung der byzantinischen Kloosterruine und der Höhle, wo zwei Mosaik-Inschriften mit dem Namen Lots gefunden wurden. Weiterfahrt am **Toten Meer** entlang bis zum nördlichen Ufer. Bezug Ihres neuen 4* Hotels, das am Toten Meer liegt, über zwei Schwimmbäder verfügt und einen Zugang zum hoteleigenen überwachten Strandabschnitt am Toten Meer hat. A/Ü **Sweimah, Totes Meer**.

8. TAG: Transfer zum Flughafen Amman und **Rückflug** nach Frankfurt.

Programmänderungen vorbehalten